



Soeben erscheint:

**Anton Gabele**

# Pfingsten

**Ein Roman deutscher Jugend**

In Leinenband RM 3.50

Hermann Stehr hat sich für Anton Gabele in besonderer Weise eingesetzt und seinem mit dem Jugendpreis deutscher Erzähler gekrönten Buch „Im Schatten des Schicksals“ ein warmes Patenwort mit auf den Weg gegeben. Der neue Roman „Pfingsten“ wird diesem Erzähler vielleicht die meisten Freunde werben. Es ist ein Buch der nahen und nächsten Gegenwart. So brandet auch in diesem Roman eine aufrüttelnde Versammlung, wird auch hier um die Herzen aller wie jedes einzelnen geworben, dröhnt auch hier der Marsch-Schritt der Braunhemden durch Kommunistenviertel. Aber es müßte nicht Anton Gabele sein, wenn er in dieser Wende deutschen Schicksals nicht die ewigen Kräfte aufzuspüren suchte, wenn er sich nicht vom Bericht zur bleibenden Gestaltung vorzustößen müßte. Wie der Glanz des Pfingsttages geht über einer morschen bürgerlichen Welt eine neue Zeit auf, deren Träger die Jugend ist. Eine Front der jungen Männer, verschieden, ja gegensätzlich in Herkunft und Art. Aber all dies ist eingeschmolzen in das Erlebnis einer neuen Gemeinschaft, ist offen dem Wehen eines neuen Geistes. Und in spürbaren Umrissen zeigt daraus das Gleichnis der neu erwachten Nation. Und die rätselvollen und für leise Schwingungen empfindlichen Erlebnisse und Abenteuer, die Gabele seinen Wolfgang durchleben läßt, zeugen von der Seele und dem Adel des deutschen Volkes, dessen inneren Besitz zu hüten und zu mehren Anton Gabele mit in die vorderste Front des heutigen Schrifttums gestellt ist. Dieses Buch einer Wende dürfte das Buch der deutschen Jugend werden. Es wird sich jeder darin wiederfinden.

**Staufen-Verlag, Köln-Leipzig**